

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Soziales, Gesundheit und
Gesellschaftlichen Zusammenhalt

Ihr Ansprechpartner
Juliane Morgenroth

Durchwahl
Telefon +49 351 564 55055
Telefax +49 351 564 55060

presse@sms.sachsen.de*

30.08.2018

Perspektivwechsel

Gesundheitsministerin Barbara Klepsch unterstützt Tagespflege der Volkssolidarität e. V. in Dresden-Trachenberge

Im Rahmen der Aktion »Perspektivwechsel« der Liga der Freien Wohlfahrtspflege unterstützte heute (30. August 2018) Gesundheitsministerin Barbara Klepsch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Tagespflege der Volkssolidarität e. V. in Dresden-Trachenberge.

»Der Perspektivwechsel ist eine bereichernde Erfahrung für mich. Als Gesundheitsministerin habe ich grundsätzlich großen Respekt für die Arbeit der Beschäftigten in der Pflege. Und weil ich heute hier in der Tagespflege mitarbeiten durfte, habe ich mit meinem Perspektivwechsel ganz praktisch und sehr eindrücklich erlebt, wie anspruchsvoll und verantwortungsvoll die Aufgaben in der Pflege sind«, sagte Gesundheitsministerin Barbara Klepsch. »Mir ist auch wichtig zu sehen, wie die Arbeit meines Hauses und die Maßnahmen der Bundesregierung sich im Alltag der Mitarbeiter bemerkbar machen. Auch dafür ist es gut, regelmäßig die Perspektive zu wechseln«

»Aktuell ist eine unserer wichtigsten Aufgaben, mehr Menschen für einen Beruf in der Pflege zu gewinnen. Dies schaffen wir durch mehr Wertschätzung, durch eine angemessene Bezahlung und indem wir die Attraktivität des Berufes steigern. Mein Dank geht sowohl an die professionellen Pflegekräfte als auch an die pflegenden Angehörigen, die tagtäglich einen tollen Job machen«, so die Gesundheitsministerin.

In der Tagespflege der der Volkssolidarität e. V. in Dresden-Trachenberge sichern erfahrene Fachkräfte, Pflegehelfer und Pflegehelferinnen eine kontinuierliche Betreuung für alle, die Unterstützung benötigen, weil ihre Angehörigen verhindert sind, oder die auf Hilfe bei der Tagesgestaltung angewiesen sind, aber weiterhin in ihrem Zuhause leben möchten. Die Angebote in der Tagespflege helfen dabei, pflegende Angehörige einen oder mehrere Tage in der Woche für ein paar Stunden zu entlasten.

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium
für Soziales, Gesundheit
und Gesellschaftlichen
Zusammenhalt
Albertstraße 10
01097 Dresden

www.sms.sachsen.de

Zu erreichen mit den
Straßenbahnlinien
3, 7, 8 Haltestelle Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte
elektronische Dokumente. Zugang
für qualifiziert elektronisch signierte
Dokumente nur unter den auf
www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html
vermerkten Voraussetzungen.

Hintergrundinformationen:

Tagespflege ist die Pflege und Betreuung in einer teilstationären Einrichtung. Die Kosten für die Tagespflege werden von der Pflegekasse übernommen oder vom Betroffenen als Selbstzahler. Pflegebedürftige mit Pflegegrad 1 haben keinen Anspruch auf Tagespflege, können aber ihren monatlichen Entlastungsbetrag in Höhe von 125 Euro dafür einsetzen und das Angebot der Tagespflege nutzen.

Im Bereich der Pflege wird in Kürze für eine zielgerichtete Weiterentwicklung in den Regionen ein Pflegedialog gestartet. Dies soll dabei helfen, passgenaue Lösungen zu finden. Der Freistaat unterstützt zudem Netzwerke für pflegende Angehörige und die Arbeit von Pflegekoordinatoren in den Landkreisen und großen Städten.

Unter dem Motto »Den Blick verändern.« findet der mittlerweile zehnte »Perspektivwechsel« der Liga der Freien Wohlfahrtspflege in Sachsen statt. Die Aktion richtet sich vor allem an Vertreter und Vertreterinnen der Politik und Verwaltung, der Gesundheits- und Sozialkassen, aus Wirtschaft und Medien und bietet ihnen die Möglichkeit, für einen Tag in sozialen Einrichtungen und Diensten mitzuarbeiten. Die Aktion findet vom 27. bis 31. August 2018 statt.